**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

**Band:** 72=92 (1926)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Sektionsberichte

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nourriture complète du samedi soir au petit déjeuner du lundi matin. La Délégation militaire pourra probablement allouer un subside de fr. 15.— à 18. — sur chaque carte de fête. De même l'indemnité de route aller et retour sera versée en entier. Si donc les commandants de troupes bonifient à leurs patrouilles la différence sur la carte de fête, il nous paraît que cela devrait être suffisant.

### La Délégation militaire de l'Association suisse des Clubs de Ski:

Oberst Lardelli, Kdt. Geb.-Brig. 18, Chur, Vorsitzender. Lieut.-Col. Chamorel, Cdt. R. I. Mont. 5, Gryon. Oberstlieut. i. Gst. Held, Stabschef 3. Div., Muri bei Bern. Oberstlieut. Luchsinger, Festungsbureau, Andermatt. Oberstlt. Odermatt, Kdt. Geb.-I.-R. 20, Engelberg. Major Knoll, Reg.-Arzt I.-R. 53, Arosa. Major Kollbrunner, Kdt. Geb.-I.-Bat. 34, Bern. Hptm. Streuli, Mitr.-Offizier, Südfront St. Gotthard, Bern.

## Totentafel

Trainlieut. Hans Dreyer, geb. 1902, Schützenbat. 3, gest. in Bern im November 1925.

Oberst Fritz Zeerleder, geb. 1863, zuletzt Stabschef 1. A. K., dann z. D., gest. in Bern am 5. Januar 1926.

## Sektionsberichte.

Offiziersgesellschaft Thun. Jahresbericht 1924/25.

Das verflossene Vereinsjahr 1924/1925 hat den gewohnten Verlauf anderer Vereinsjahre genommen.

An 8 Vereinsabenden, wovon einer in Verbindung mit dem Verkehrsverein

öffentlich war, wurden folgende Vorträge gehalten:

1. "Die Begleitwaffen der Infanterie", Lichtbilder-Vortrag von Major Curti.

2. "Der Angriff Lecourbes auf den Gotthard 1799", von Oberstlt. Zollinger. —

3. "Die neue Trainordnung der Infanterie im Hinblick auf deren Verwendung im Gebirge", von Oberst i. Gst. Prisi. — 4. "Die Macht der Persönlichkeit im Kriege", von Oberst Feldmann. — 5. "Ueber Verbindungsdienst", von Major i. Gst. Jordi. — 6. "Artilleristische Schießvorbereitungen", von Art.-Major Neuhaus. — 7. "Unser leichtes Maschinengewehr", von Oberst Grimm. — 8. "Verwendung der Flieger", Lichtbildervortrag von Flieger-Hauptmann Ackermann.

Die Ausführungen von Major Neuhaus wurden nachher in der Kaserne am Baranoff-Schießapparat veranschaulicht; ebenso wurde das leichte Maschinengewehr von Oberst Grimm nach seinem Vortrag im Schießstand Zollhaus praktisch vor-

Ferner wurden ein Winterreitkurs und ein Sommerreitkurs abgehalten. Die Anlässe wurden durchschnittlich von 30-40 Mitgliedern besucht. In der Februar-Sitzung ehrte unsere Gesellschaft den verstorbenen General

Der Tätigkeitsplan für den kommenden Winter sieht vor: 7-8 Vortragsabende, 1-2 Kriegsspielübungen und je einen Sommer- und Winterreitkurs. Zwei Vorträge sind bereits gehalten worden und der Winterreitkurs ist beendigt.

In der Hauptversammlung vom 15. Dezember 1925 wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident: Hptm. Biedermann; Vizepräsident: Hptm. Wipf; 1. Sekre-

tär: Lieut. Baumann: 2. Sekretär: Oberlieut. Waldmeier; Kassier: Oberlieut. Feuz; Beisitzer: Art-Oberstlieut. Séquin; Oberstlieut. Hauswirth.

Offiziers-Gesellschaft der Stadt Solothurn und Umgebung. Donnerstag, den 17. Dezember, hielt Major i. Gst. Ruf einen Vortrag über "Die Entwicklung der Motortraktion, ihre Verwendung im Weltkriege und in unserer Armee" mit Projektionen und Filmvorführung. Der Hauptzweck des Vortrages, die Offiziere auf die Wichtigkeit und die Redeutung unseren jüngsten Truppen die Offiziere auf die Wichtigkeit und die Bedeutung unserer jüngsten Truppengattung aufmerksam zu machen, wurde vom Referenten voll und ganz erreicht.

Unsere Gesellschaft führte unter der vorzüglichen Leitung von Kav.-Major

St. von Glutz einen Winter-Reitkurs mit 11 Teilnehmern durch.

Offiziers-Gesellschaft Balsthal und Umgebung. Anläßlich der Neugründung sprach Oberstlt. E. Bircher über "die Krisis an der Marne, strategische

und psychologische Erwägungen."

Der Vorstand der neuen Sektion setzt sich zusammen wie folgt: Präsident Art.-Major E. Dübi; Vize-Präsident Inf.-Oberlt. A. Stulz; Aktuar und Kassier Lieut. A. Dörfliger; Beisitzer Inf.-Oberlt. J. Müller und Inf.-Lieut. P. Kölliker.

## Sommaire de la Revue Militaire Suisse.

No. 12 — Décembre 1925.

I. Neutralité helvétique, politique militaire, stratégie, par le colonel F. Feyler.

II. L'arme de l'air, par le caporal Ernest Næf.

III. L'évolution de notre artillerie lourde. 1815-1925, suite, par le major Anderegg.

IV. Chroniques suisse, française.

V. Informations.

VI. Bulletin bibliographique.

# Inhalt der Schweizerischen Vierteljahrsschrift für Kriegswissenschaft, 1925, Heft 4.

An unsere geehrten Leser und Mitarbeiter.

Die Krisis in der Marneschlacht. Von Oberstlieut. Eugen Bircher. Gaskampfstoffe und frühere Kriegsmittel. Vergleich der Wirkungen.

Von Hptm. K. Schleich (Schluß). Mes impressions de guerre, par le Colonel Lebaud (suite).

Literatur.

# Inhalt der Schweizerischen Monatsschrift für Offiziere aller Waffen und Organ für Kriegswissenschaft.

Jahrgang 1926, Heft 1, Januar.

1. An unsere Abonnenten und Leser.

2. Milizoffizier und Kriegswissenschaft.